

TITLE PAGE

Schmierölherstellung aus Syntheseprodukten.  
The manufacture of lubrication oils from synthetic  
products. 17.9.1947.

From Nos. 1-7

7

Schmierölherstellung aus Syntheseprodukten.

Aus den Produkten der Schaumphase lassen sich durch Polymerisation der Olefine bzw. durch Chlorierung des Paraffins Schmieröle herstellen.

Das Schwerbensin der bei 250° ausgeführten Synthese gibt nur oberhalb 150° abgeschnitten, einen guten V.I. Es bedarf erst noch einer Raffination mit SO<sub>2</sub>, bevor es polymerisiert werden kann. Das Mittelöl kann unmittelbar benutzt werden. Das Paraffin muß chloriert werden und vor der Chlorierung noch einer Hydrierung unterworfen werden.

Aus dem Schwerbensin und dem Mittelöl enthält man durch Polymerisation Autoöle, die als leichte Komponente von Flugzeugmotorenöl verwendet werden können. Aus dem Paraffin erhält man durch Chlorierung ein Heißdampfzylinderöl.

Die Ausbeuten sind folgende:

Ausgangsstoff	Anfallquote bezogen auf flüchtigen Anfall	Behandlung	Produkt	Ausbeuten bezogen auf	
				Fraktion	gesamten flüchtigen Anfall
Schwerbensin 150-200°	12 %	raffin. u. polymerisieren V.I. 86	Autoöl	30%	4 %
Mittelöl 200-350°	42 %	polymerisieren V.I. 85	Autoöl	40 %	17 %
Paraffin 350°	13 %	hydrieren u. chlorieren	Heißdampfzylinderöl	50 %	7 %
					28 %

Hierzu könnten noch 4 % Propylenschmieröl gerechnet werden, das sich aus den anfallenden 4-5 % Propylen herstellen ließe.